

BEBAUUNGSPLAN UND GRÜNORDNUNGSPLAN BAD FÜSSING

GEMEINDE	:	BAD FÜSSING
LANDKREIS	:	PASSAU
REGIERUNGSBEZIRK	:	NIEDERBAYERN

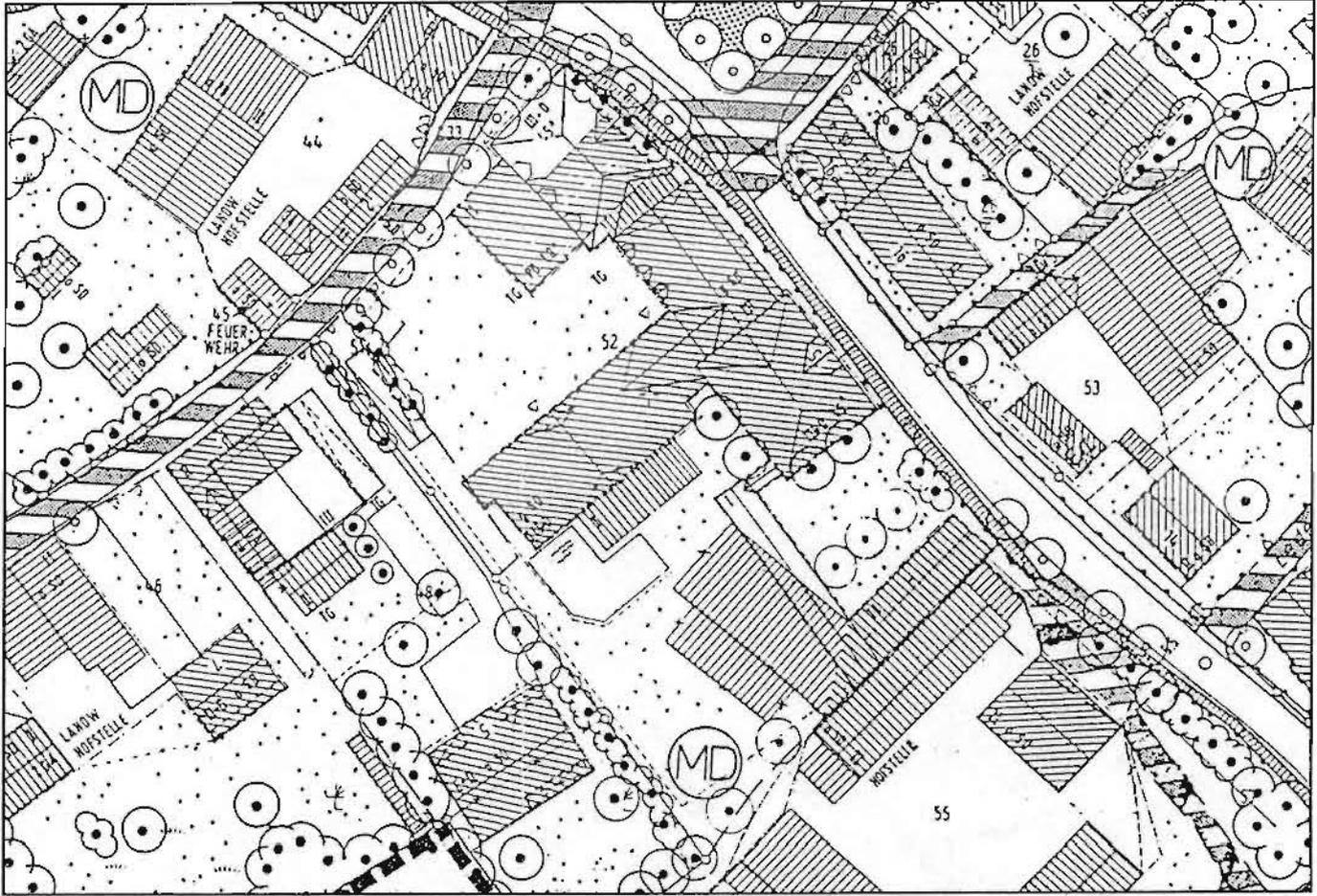
14. ÄNDERUNG

BEBAUUNGSPLAN UND
GRÜNORDNUNGSPLAN
BAD FÜSSING

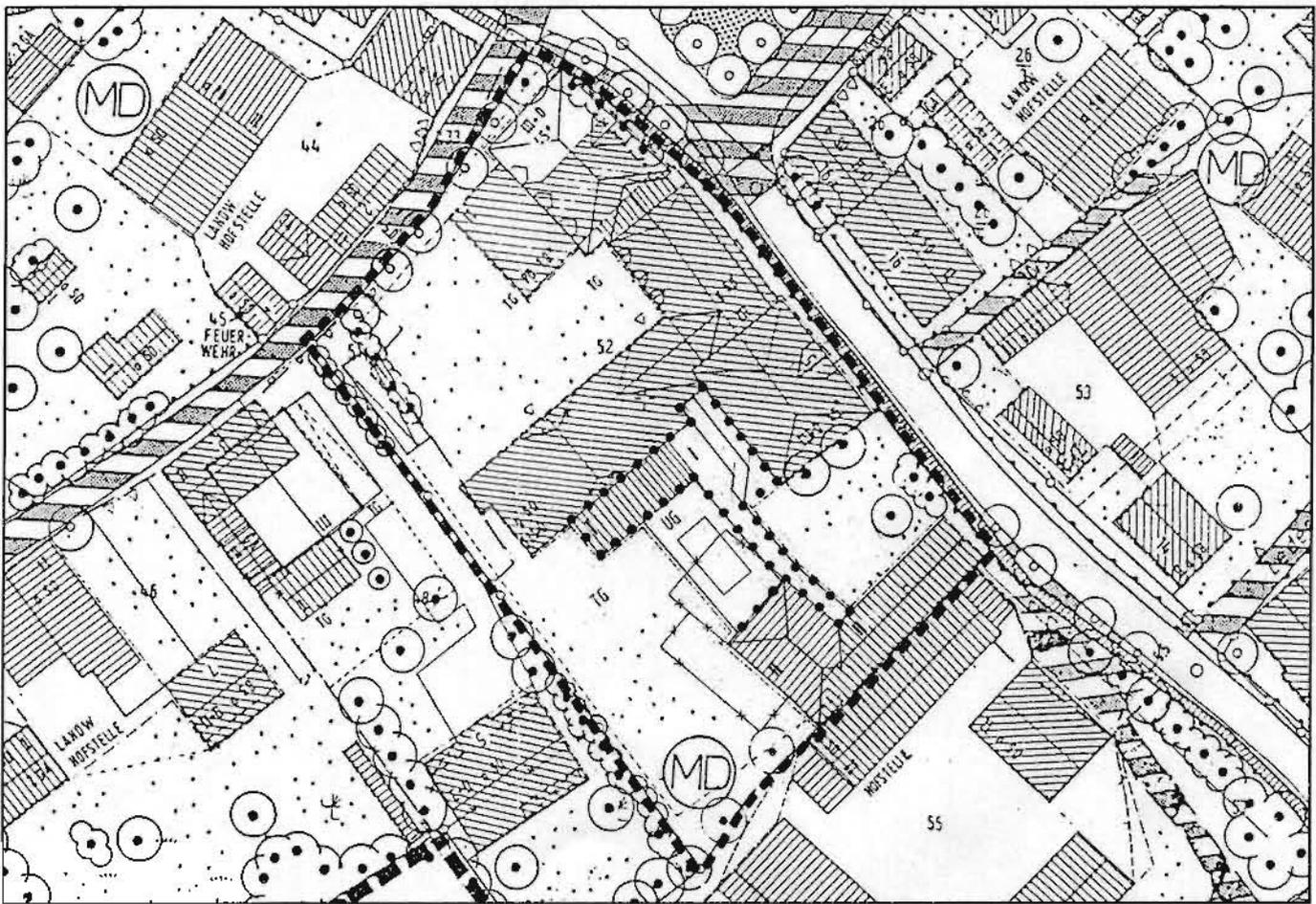
SAFFERSTETTEN
SÜD

DECKBLATT
NR. 14

GÜLTIGER BEBAUUNGSPLAN



BEBAUUNGSPLAN - ÄNDERUNG



FESTSETZUNGEN

(DARSTELLUNGEN GEM. PLANZEICHENVERORDNUNG)

GEMÄSS GÜLTIGEM BEBAUUNGSPLAN
SAFFERSTETTEN SÜD
VOM 2.10.1989

FESTSETZUNGEN DURCH TEXT

§1 BIS §5

GEMÄSS GÜLTIGER SATZUNG
ZUM BEBAUUNGSPLAN "SAFFERSTETTEN SÜD"
VOM 2.10.1989

ÄNDERUNG

§1 ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(2) MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

FL.NR. 52 GFZ = 1,16 GRZ = 0,42 GÜZ = 0,40

94140 ~~8800~~ Kirchham
Bad Füssinger Straße 8
Telefon (08533) 1861
Fax. (08533) 811

84364 ~~8845~~ Bad Birnbach
Neuer Marktplatz 6
Telefon (08563) 581
Fax. (08563) 2079

siegfried desch architekt·ingenieurbüro für hoch+tiefbau

B E G R Ü N D U N G

zur 14. Bebauungs- und Grünordnungsplan-Änderung
Deckblatt Nr. 14, Bad Füssing, " Safferstetten Süd "

Gemeinde : Bad Füssing
Landkreis : Passau
Regierungsbezirk : Niederbayern

Zugrunde liegt der Bebauungs- und Grünordnungsplan
"Safferstetten Süd " mit seiner derzeit gültigen Satzung.

Für Deckblatt Nr. 14 gelten im übrigen die Erläuterungen und die text-
lichen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungs- und Grünord-
nungsplanes, sowie die der dazugehörigen Begründung sinngemäß.

Auf dem Grundstück Fl.Nr. 52, Gemarkung Safferstetten beabsichtigt der
Bauherr die Erweiterung mit Therapie- und Vitalzentrum, Schwimmbader-
weiterung, Außenschwimmbekken und Tiefgarage.

Der derzeit gültige Beb.-plan weist in diesem Bereich Fremdenverkehrs-
nutzung mit teilweise festgeschriebenen landwirtsch. Nebengebäuden aus.
Da dieser landwirtsch. Bereich ausgesiedelt wird, sollen hier die ärzt-
lichen und therapeutischen Anwendungsmöglichkeiten für hauseigene Hotel-
gäste verbessert werden.

Das gepl. Objekt liegt im süd-östl. Bereich des Grundstückes deckungs-
gleich mit dem derzeit gültigen Bebauungsplan.
Hier waren früher Gaststättenräume wie Saletl, Kegelbahnen u. dgl. unter-
gebracht. Es ist geplant, Teile wie Außenmauern und Gipsstuckdecken in
diesem Bereich zu erhalten und in die Neubaumaßnahme zu integrieren.
Gebäudehöhen und Dachneigungen sollen ebenfalls dem Bestand angepaßt wer-
den, sodaß der historische Bezug der Gesamtanlage erhalten bzw. wieder
hergestellt wird.

Die jetzigen Gebäudemassen von ca. 4 830 m³, die von der Baumaßnahme be-
troffen sind, werden durch die gepl. Baumaßnahme sogar auf ca. 3 130 m³
reduziert.

Die vorgesehene Zahl der Vollgeschosse von II wird eingehalten.
Um den Stellplatzbedarf zu decken, ist eine TG-Erweiterung mit 17 Stell-
plätzen geplant.

Die Außenanlagen werden so umgestaltet, daß die erforderl. Grünflächen-
zahl von 0,40 eingehalten wird.

Mit der vorgesehenen Maßnahme ist nur eine Qualitätsverbesserung des
Hauses geplant und es entstehen keine neuen Betten.

Das erforderl. Raumprogramm für das Therapie- und Vitalzentrum erfordert
dennoch eine Anhöhung der GFZ von 1,16 statt gefordert 1,09 und eine GRZ
von 0,42 statt gefordert 0,34.

BEBAUUNGS.- UND GRÜNORDNUNGSPLAN

- BAD FÜSSING SAFFERSTETTEN SÜD -

Die Gemeinde Bad Füssing hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 18.12.1996 die 14. Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB als Satzung beschlossen. Kein Beteiligter hat der Änderung widersprochen.

07.01.97

Bad Füssing, den

Gemeinde Bad Füssing

Stopp
.....
Stv. Bürgermeister



07.01.97

Die Änderung wurde mit Begründung am gemäß § 12 BauGB öffentlich ausgelegt.

Die Auslegung ist am ortsüblich durch Anschlag an der Amtstafel bekanntgemacht worden.

Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit nach § 12 BauGB rechtsverbindlich.

07.01.97

Bad Füssing, den

Gemeinde Bad Füssing

Stopp
.....
Stv. Bürgermeister

